Bau Vigo (inferiore)

Cascate di Sotzai,Spàdula S'Otzài,Bau Vigo,Spadula

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	**Update:** 2026-01-04 19:49:10	**Druck:** 2026-10-30 08:10:46
Land: Italia / Italy **Region:** Sardegna **Subregion:** provincia dell'Ogliastra / Province of Ogliastra **Ort:** Villagrande Strisaili		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 II	**Gesamtzeit:** 2h10
Zustiegszeit: 10min	**Begehungszeit:** 1h30	**Rückwegszeit:** 30min
Einstiegshöhe: 560m	**Ausstiegshöhe:** 420m	**Höhendifferenz:** 140m
Canyonstrecke: 450m	**Höchste Abseilstelle:** 53m	**Anzahl Abseiler:** 5
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: September - Juni	**Ausrichtung:** Nordost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.7 (3)	**Beschreibung:** ★ 2 (1)	**Verankerung:** ★ 2 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x60m

Charakteristik:
Granitschlucht; einige überhängende Stellen direkt im Wasserlauf; Seilabzug oft schwierig; Einige rutschige Stellen; Wasser teilweise trüb; Schlussabseilstelle wird unterteilt 20m/45m/53m mit guten Standplatz; Inox Klebehaken und Standplätze Exposition: Ost Tipp: Der wohl interessanteste Teil der Schlucht ist unserer Meinung nach der von der Brücke bis nach dem hohen Abseiler. Für diesen Teil braucht man auch kein Überstellungsfahrzeug. Möchte man die ganze Tour machen lässt man ein Überstellungsfahrzeug auf dem oben beschriebenen Parkplatz und fährt mit einem 2. Pkw die 4,5km Ricahtung Arzana die SP27 hoch. Die Einfahrt zum oberen Einstieg befindet sich links direkt an der SP27 bei einem Haus mit Steinmauer als Zaun und einigen Elektromasten. Hier könnte man noch die Schotterstraße ein Stück abfahren um einen möglichen Parkplatz zu finden. Für die ganze Tour sollte man ca 3-4h einplanen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Arbatax Richtung Westen auf der SS198; Nach 2,1km rechts abbiegen auf SP27; Nach ca. 15 min (13,8km) sieht man rechts eine Schotterstraße mit davor einem Kreuz (Motoradunfall) und Holzschild mit dem Namen „Cascata Sothai“. Hier rechts abbiegen und auf der Schotterpiste ca 200m bis zu einem Haus. Hier parken.

Zustieg:
Um zum Einstieg der Tour zu kommen, geht man zu Fuß die Schotterpiste wieder hinaus zur SP27 und folgt dieser für ca 6min bis zur Brücke die über die Bau Figu führt. Abstieg durch die Gärten oder direkt beider Brücke or. links.

Tour:
Direkt nach der Brücke kommt eine kurze Geh- und Abkletterpassage bis zum ersten 20m Abseiler. Dieser ist auch der Schwierigste der Tour weil man sich direkt in der Wasserführung und überhängend in einen tiefen Gumpen abseilt. Zusätzlich ist die Stelle auch noch sehr rutschig. Es gibt die Möglichkeit eine Seilbahn aufzubauen, Klebehaken am Gumpenrand or. li. Die nächsten 4 kürzeren Abseilstellen lassen nicht lange auf sich warten max 10m. Der letzte der kurzen Abseiler kann beim Seilabzug Schwierigkeiten bereiten (Klemmblock). Es folgt eine kurze Geh- und Abkletterpassage bevor man eine wunderschöne Aussicht ins Tal (Stausee) hat. Hier steht man auch schon an der Schlusskaskade. Man seilt sich zuerst 20m zum Standplatz des 45m Abseilers ab, auf den der höchste Abseiler mit 53m folgt. Zwischen den 45m und 53m Abseiler hat man genügend Platz um ungesichert zu stehen. Das Wasser verteilt sich großflächig über den breiten Felsrücken. Nach der hohen Kaskade zahlt sich das Fortsetzen der Tour nicht aus, da nur noch eine lange Bachwanderung und ein 20m Abseiler kommen würde.

Rückweg:
Direkt nach dem hohen Schlussabseiler or. rechts dem deutlich sichtbaren Wanderweg entlang des Holzgeländers steil bergauf bis zum Parkplatz folgen.

Koordinaten:
Canyon Start 39.9509 9.5190
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 39.9509 9.5261
Canyon Ende 39.9574 9.5301

Begehungen:

2025-12-28 | MirkoT | |🕮 |⚓ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Es wird über den reibungslosen Abstieg einer Gruppe berichtet. (maschinell übersetzt)

2025-09-28 | Mathias Mielke | ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Ein Naja Camyon, all zu viel darf man nicht erwarten. Durch den regen die letzten Tage hatten wir wenigstens etwas Wasser. Im Hochsommer eher eine Bachbett Wanderung. Die Ankerpunkte sind interessant gewählt. Das einzig Lohnenswerte sind die beiden Abseiler zum Schluss 50m und 40m.

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/444-bau-vigo

---

2017-05-07 | Christian Balla | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Fotos unserer Tour: https://www.christian-balla.de/BauVigo

Abschnitte:
Bau Vigo (superiore), v2 a2 I, 15min+3h+25min
Bau Vigo (inferiore), v4 a2 II, 10min+1h30+30min